

RS OGH 1993/3/9 4Ob7/93, 4Ob7/96, 4Ob137/02d, 4Ob191/14p

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.03.1993

Norm

UWG §9 C3a

Rechtssatz

Ist eines der zu vergleichenden Wörter - ohne unmittelbare Beziehung zur Ware - der gangbare sprachliche Ausdruck für eine allgemein geläufige Vorstellung, die zwanglose Verkörperung eines bestimmten Begriffes (relative Phantasiebezeichnung), dann kann nach ständiger Rechtsprechung sein Sinngehalt die Möglichkeit von Verwechslungen nach dem akustischen oder optischen Eindruck von vornherein vermindern oder sogar ausschließen.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 7/93
Entscheidungstext OGH 09.03.1993 4 Ob 7/93
Veröff: ÖBl 1993,96
- 4 Ob 7/96
Entscheidungstext OGH 26.02.1996 4 Ob 7/96
Veröff. SZ 69/38
- 4 Ob 137/02d
Entscheidungstext OGH 18.06.2002 4 Ob 137/02d
Auch
- 4 Ob 191/14p
Entscheidungstext OGH 18.11.2014 4 Ob 191/14p
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0079141

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

19.01.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at